©Österr. Fischereiverband u. Bundesamt f. Wasserwirtschaft, download unter www.zobodat.at

tor Stundl Probleme der Fischzucht und der Fischereiwirtschaft in Filmen vor, wobei zunächst die Aufzucht von Forellen, dann Fischerei in einem Alpensee und schließlich Aufnahmen von einer Abfischung eines Karpfenteiches gezeigt wurden. In seinen Erklärungen betonte der Vortragende die bedeutende Arbeit, die in der Fischereiwirtschaft steckt und den gesetzlichen Schutz durch die beamteten Organe mit vollem Recht verdient.

Die Vorträge fanden reges Interesse und es wurden im Anschluß daran zahlreiche Anfragen an die Vortragenden gestellt. Am Schluß sprach der Gendarmerie-Schulungsleiter den Dank des Landesgendarmeriekommandos aus und knüpfte daran die Bitte, derartige Fischereikurse in allen künftigen Schulungskursen abzuhalten.

Beilagenhinweis. Wir machen unsere Leser auf den beiliegenden Prospekt der Firma Avenarius aufmerksam, die das bewährte Netzkarbolineum erzeugt.

Ausgegeben am 23. Februar 1951.

Markt- und Handelsberichte

Fischart	Herkunft	Zufuhr in kg	Großhandel Kilopreis	Kleinhandel in Groschen
	Wien			
Ausweis des Marktamtes vom 1. Jänner bis 2. Februar 1951:				
	a) Süßwasserfische:			
Karpfen (lebend)	Niederösterreich	9.370	970—1350	1300—1400
Karpfen (tot)	Steiermark	1.530	750	1000
Weißfische (lebend)	Niederösterreich	5.738	390	510—520
Weißfische (tot)	Niederösterreich	1.200	320	440
Brachsen (lebend)	Niederösterreich	2.700	620	850
Abwäger (lebend)	Niederösterreich	80	550	750
		20.618 kg		
	b) Seefische (tot):			
Kabeljau	Dänemark	22.900	492	650
Kabeljau	Deutschland	75.400	492	650
Kabeljaufilet m. H.	Holland	32.075	575—576,5	760
Kabeljaufilet o. H.	Dänemark	38.000	832—833,5	1100
Kabeljaufilet o. H.	Island	199.000	832	1100
Seelachs	Dänemark	12.415	470	620
Seelachs	Deutschland	76.100	470	620
Seelachsfilet o. H.	Norwegen	23.140	757	1000
Rotbarschfilet	Deutschland	22.000	832	1100
Dorschfilet	Dänemark	18.000	832	1100
		519.030 kg		
	Industrieware:			
Grünheringe		277.385		
Salzheringe		55.000		
Schneideheringe		31.500		
		363.885 kg		

Bregenz

Die Preise für Bodenseefische bleiben laut Mitteilung der Vorarlberger Landesregierung im Monat Februar unverändert.

Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Arbeitsgemeinschaft der Landes-Fischereiorganisationen Österreichs, Wien I., Minoritenplatz 3. Für den Inhalt verantwortl.: Gen.-Dir. Dipl.-Ing. Alfred Deuse, Schriftleitung und Verwaltung: Wien I., Minoritenplatz 3. Druck: Genossenschaftsdruckerei Raiffeisen m. b. H., Wien 18., Theresiengasse 58.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Österreichs Fischerei

Jahr/Year: 1951

Band/Volume: 4

Autor(en)/Author(s): Anonymous

Artikel/Article: Markt- und Handelsberichte 44